

Modulbeschreibung 23-ANG-AngPM3.1 Profilmodul 3.1: American Studies

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 14.05.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27460855>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-ANG-AngPM3.1 Profilmodul 3.1: American Studies

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Julia Andres

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

13 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse zur Kultur Nordamerikas und erlernen die kritische Analyse historischer Dokumente und unterschiedlicher Sprachformen, die Interpretation verschiedener Textsorten und die kritische Kontextanalyse. Neben diesen textanalytischen und interkulturellen Kompetenzen werden auch medienanalytische Kompetenzen erworben bzw. vertieft, da die Studierenden im Rahmen der genannten Themenfelder auch den kritischen Umgang mit verschiedenen Medien (geschichtliche und literarische Zeitzeugnisse, Printmedien, audiovisuelle Medien) üben.

Das Modul führt in einzelne Schwerpunkte der Literatur(en) und Sprache(n) Nordamerikas ein und vermittelt ein Verständnis für historische und soziokulturelle Kontexte, das literarische und sprachliche Verhandeln soziokultureller Anliegen, literatur- und sprachgeschichtliche Entwicklungen und die Vielfalt der amerikanischen Literatur, Kultur und Sprache. Die zu erwerbenden Schlüsselkompetenzen umfassen neben der Kenntnis unterschiedlicher Bereiche der amerikanischen Literatur und Sprache den kritisch-analytischen Umgang mit literarischen und sprachwissenschaftlichen Texten und Sekundärliteratur, die Vertrautheit mit Methoden und Theorien der Literatur- und Sprachwissenschaft, das Schreiben über Literatur und Sprache, redaktionelle Fertigkeiten sowie die Fähigkeit zur kritischen interkulturellen Reflexion und Vermittlung.

In "Classroom Communication" lernen die Studierenden, für die Primarstufe typische Lehrsituationen auf Englisch zu gestalten. Für deutsche LernerInnen typische Fehler in Aussprache, Grammatik und Syntax werden vermieden und bei den SchülerInnen direkt unterbunden. Die Studierenden beherrschen spezifische idiomatische Formulierungen, die in der Interaktion mit und Anleitung von SchülerInnen immer wieder gebraucht werden; sie sind in der Lage, sprachlich authentisches Lehrmaterial für die Lernumgebung einer deutschen Grundschulklasse nutzbar zu machen; und sie haben Lehrmethoden, die spezifisch die Kommunikation im Fremdsprachenunterricht der Primarschulklasse fördern, reflektiert und diskutiert.

Lehrinhalte

PM 3.1.1 umfasst Seminare zu Besonderheiten des amerikanischen Englisch, wie z.B. historische, regionale, soziale und ethnische Varietäten des Englischen, sowie das Zusammenspiel von Minderheitensprachen und dem Englischen. Dabei werden auch die sprachlichen Eigenheiten dieser Varietäten des amerikanischen Englisch in Bezug auf Aussprache, Grammatik, Wortschatz, besondere Sprechergruppen, Verwendungszusammenhänge und soziale Bedeutung untersucht.

In PM 3.1.2 vermitteln Seminare zur Kultur und Gesellschaft Nordamerikas ein historisch fundiertes Verständnis für aktuelle Probleme und Belange aus sozialer, politischer, wirtschaftlicher und ethnischer Sicht. Den Studierenden wird die Komplexität von Themenfeldern wie Puritanismus, Kirche und Staat, Bürgerrechte, wirtschaftlicher und politischer Liberalismus und kultureller Grundwerte wie Familie und ethnischen Traditionen vermittelt. Die Studierenden erlernen eine kritische und analytische Umgangsweise mit der Vielfalt und Widersprüchlichkeit der verschiedenen weltanschaulichen Positionen.

PM 3.1.3 bietet Seminare zu Literatur, Medien und Kultur der USA an. Die Veranstaltungen erlauben den Studierenden, sich in einer bestimmten Epoche (z. B. "Harlem Renaissance"), einer geografisch oder ethnisch begründeten Literaturform (z.B. "Literature of the Southwest" oder "Native American Literature") oder auch mit Bezug auf bestimmte AutorInnen (z.B. "Toni Morrison" oder "William Faulkner") zu spezialisieren und so textanalytische und kontextkritische Vorgehensweisen intensiv zu üben, die auch jederzeit auf andere Themenbereiche übertragbar sind. Möglich ist schließlich auch der Besuch einer Lehrveranstaltung zur Medienwissenschaft (auch aus dem Angebot der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft), so dass die Studierenden ihre textanalytischen Fertigkeiten in Verbindung mit medienwissenschaftlichen Kompetenzen bringen können.

PM 3.1.4 ist auf die Herausforderungen des Fremdsprachenunterrichtes in der deutschen Grundschule zugeschnitten. In Aussprache- und Grammatikübungen konzentrieren sich die Studierenden speziell auf diejenigen Fehler und Fehlerquellen, die sie bei GrundschülerInnen besonders im Auge haben müssen; anhand von Audio- und Videoaufnahmen von simulierten Unterrichtssituationen analysieren sie ihre eigene verbale und non-verbale Performanz. Vokabelübungen zu typischen Unterrichtssituationen wie z. B. das Anleiten, Erzählen oder Zeigen vermitteln das authentische und idiomatische Kommunizieren mit Lernenden der ersten Schuljahre.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Modulprüfung kann nicht in der Veranstaltung "Classroom Communication" abgelegt werden.

Modulstruktur: 4 SL, 1 bPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
3.1.1 Language in North America	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
3.1.2 Social and Cultural Studies: US America	Seminar	Wintersemester oder Sommersemester	90 h (30 + 60)	3 [SL]
3.1.3 American Literatures and Media	Seminar	Wintersemester oder Sommersemester	90 h (30 + 60)	3 [SL]

3.1.4 Classroom Communication	Seminar	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
--------------------------------------	---------	------	----------------	--------

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung 3.1.1 Language in North America (Seminar) <i>Als Studienleistung kommen in Frage: Referate, Bearbeitungen von Übungsaufgaben, Moderation von Teilen einer Seminarsitzung, Sitzungs- oder Diskussionsprotokolle sowie kurze Essays. Übungsaufgaben können beispielsweise sein: Das Anfertigen einer Literaturliste oder eines Thesenpapiers zu relevanten Theorien und Methoden, eine Argumentrekonstruktion, die Zusammenfassung eines Textes. Insgesamt dürfen von jedem Studierenden in einer Veranstaltung schriftliche Beiträge im Umfang von ca. 3.600 Wörtern oder mündliche Beiträge in einem Umfang von ca. 30 Minuten verlangt werden.</i>	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung 3.1.2 Social and Cultural Studies: US America (Seminar) <i>Siehe 3.1.1.</i>	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung 3.1.3 American Literatures and Media (Seminar) <i>Siehe 3.1.3.</i>	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung 3.1.4 Classroom Communication (Seminar) <i>Als Studienleistungen kommen in Frage: microteaching, Audio- oder Videoaufnahmen mit Auswertung, Bearbeitungen von Übungsaufgaben, Sitzungs- oder Diskussionsprotokolle. Für alle Beiträge gilt: Insgesamt dürfen von jedem Studierenden in einer Veranstaltung schriftliche Beiträge im Umfang von ca. 3.600 Wörtern oder mündliche Beiträge in einem Umfang von ca. 30 Minuten verlangt werden.</i>	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
--------------------	-----	------------	----------	-----------------

<p>Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in</p> <p><i>Die Modulprüfung kann im Rahmen eines der Modulelemente nach Wahl erbracht werden; ausgenommen hiervon ist das Modulelement "Classroom Communication". Die Prüfungsform wird von der Seminarleiterin / dem Seminarleiter festgelegt, i. d. R. Hausarbeit oder Projekt mit Ausarbeitung (je ca. 3.600 Wörter, exkl. Bibliographie). Sie soll auf Vorarbeiten basieren, die im Rahmen eines der Modulelemente z.B. in Form von Referaten o.ä. erbracht werden. Alle Prüfungsformen umfassen die eigenständige Bearbeitung ausgewählter Primärmaterials unter Berücksichtigung einschlägiger Sekundärliteratur. Alle Modulprüfungen sind in englischer Sprache abzufassen bzw. abzuhalten.</i></p>	Hausarbeit o. Projekt mit Ausarbeitung	1	30h	1
---	---	---	-----	---

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Dieses Modul richtet sich nur noch an Studierende, die nach einer der nachfolgend angegebenen FsB Versionen studieren. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2019 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB Fassung.

Bisheriger Turnus des Moduls war jedes Semester.

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen